



Protokollauszug

Sitzung des Jugendhilfeausschusses vom 02.04.2024

TOP 5. Kinder und Jugendliche in vorherigen und aktuellen Krisen

Vorlage: Beschlussart:

Wie bereits vorab per Email an die Ausschussmitglieder mitgeteilt worden ist, hat die Verwaltung um eine Themensammlung zu diesem Tagesordnungspunkt gebeten.

Frau Denecke erläutert das von ihr eingebrachte Thema zum zukünftigen Umgang mit Schulabsentismus im Landkreis Peine vor dem Hintergrund des Haushaltssicherungskonzeptes. Es wird deutlich, dass die Ressourcen (Personal und finanzielle Mittel) für die Caritas nicht mehr auskömmlich sind. Herr Zilling schlägt daraufhin vor, sich in einem separaten Termin zusammenzusetzen, um eine neuen Konzeption für den gesamten Landkreis Peine zu entwickeln und sich insgesamt fachlich zum Schulabsentismus neu zu justieren und aufzustellen. Darüber hinaus bedarf es zukünftig auch einer guten Kooperation mit den Schulen und Gerichten. Für das Jahr 2024 ist allerdings klarzustellen, dass keine Geld- und Personalressourcen dafür im Haushalt eingestellt worden sind.

Ebenso hat Frau Reimers Themenvorschläge eingereicht, welche sich auf die Hintergründe der Verhaltensauffälligkeiten bei Kindern und Jugendlichen bzw. jenes gesellschaftliches Problem in Kindergärten, Schulen etc. beziehen. In diesem Zuge stellt sich Frau Heuer als Sachgebietsleitung der Erziehungs- und Beratungsstelle vor und legt die verschiedenen Beobachtungen dar, welche sie und ihre Mitarbeiter/innen feststellen. Im Wesentlichen lässt sich dabei festhalten, dass der positive Wirkungsgrad bei den Kindern und Jugendlichen am höchsten ist, wenn alle Akteure (Eltern, Fachkräfte, Lehrerinnen und Lehrer, etc.) an einem Strang ziehen und Überzeugungsarbeit leisten.

